world insight



Mi., 12.01.28 - Di., 01.02.28 | 21 Tage ab € 4.399,-

Erlebnisreise

Südafrika, Mosambik und Lesotho

Safaris, Traumstrände und hohe Gipfel

Highlights

› quirliges Maputo und kristallklares Meer in Mosambik

› außergewöhnliche Nachtsafari im offenen Jeep im Krüger-Nationalpark

› mit kleinen Basotho-Pferden durch die Bergwelt Lesothos

› traumhafte Wanderungen am Blyde River Canyon und in den Drakensbergen

› in besonders kleiner Gruppe mit maximal 9 Gästen reisen

So abwechslungsreich Südafrika, Mosambik und Lesotho sind, so bunt ist unsere Reise! Es liegen fantastische Nationalparks auf unserem Weg, in denen wir teils im offenen Jeep auf Pirsch nach den Big Five gehen. Doch nicht nur zu Land gehen wir den Tieren auf die Spur, auch mit dem Boot sind wir auf der Suche nach Hippo, Krokodil & Co. Ein außergewöhnlicher Höhepunkt ist unsere Nachtsafari im Krüger-Nationalpark – wenn andere schlafen, sind Löwen, Leoparden und andere nachtaktive Tiere weiterhin wach! Natürlich begegnen wir auch den Menschen auf Augenhöhe: Ob beim Spaziergang durch Maputo, beim Streifzug über den Victoria Street Market in Durban oder bei unserem Treffen mit dem Volk der Basotho in der Bergwelt von Lesotho. In diesem Staat, der inmitten von Südafrika liegt, steigen wir auf die Rücken kleiner Basotho-Pferde, um die Natur zu erleben. Auch in Südafrika bleiben wir dem Gebirge treu und schnüren in der atemberaubend schönen Landschaft der Drakensberge die Trekkingschuhe. Doch was wäre eine Reise ohne Entspannung: Genieße zwischendurch traumhafte Tage an den Stränden Mosambiks!

Tag 1 - Mi., 12.01.28
Flug nach Johannesburg

Auf nach Südafrika!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. Der Abflug nach Johannesburg ggf. mit Zwischenlandung erfolgt im Laufe des Tages.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - Do., 13.01.28
Johannesburg – Mpumalanga Region

Raus in die Natur!

Nach der Ankunft am Flughafen in Johannesburg warten traumhafte Landschaften auf uns und so lassen wir die Großstadt direkt hinter uns und erreichen innerhalb von etwa 3 bis 4 Stunden Fahrt auf gut ausgebauter Straße in Richtung Nordosten unsere Unterkunft direkt an der Panoramaroute, welche wir je nach Ankunftszeit unseres Fluges spätestens abends erreichen. Danach treffen wir uns zu unserem gemeinsamen Abendessen.

Fahrstrecke: 380 km | Übernachtung: Graskop Hotel* oder Misty Mountain*** in der Mpumalanga Region | Mahlzeiten: A**

Tag 3 - Fr., 14.01.28
Mpumalanga Region – Pilgrim's Rest – Blyde River Canyon – Timbavati-Wildreservat

Südafrikas „Grand Canyon“

Das Volk der Zulu nennt seine Heimat Mpumalanga auch liebevoll das „Land der aufgehenden Sonne“. Genieße deshalb den frühen Morgen, wenn dich die Sonne sanft weckt! Deine Entdeckerlust ist ohnehin schon wach! Gold gibt es hier leider schon lange nicht mehr, aber ein kleiner gemeinsamer Stadtrundgang (ca. 1 Std., leicht) durch das alte Goldgräberstädtchen Pilgrim's Rest lohnt sich. Wenn die Sicht gut ist, halten wir bei unserer Weiterfahrt am Aussichtspunkt God's Window mit seinem spektakulären Ausblick auf die nördlichen Ausläufer der Drakensberge und das 600 m tiefer gelegene Lowveldt. Doch wir wollen nicht nur schauen, sondern auch wandern (ca. 1 Std., leicht). Ziel sind die Bourke's Luck Potholes, tiefe Auswaschungen und Felsformationen, die vor Jahrmillionen entstanden sind. Überwältigen wird uns anschließend der Panoramablick auf die Three Rondavels und bei unserem letzten Stopp die Aussicht auf den drittgrößten Canyon der Welt, den Blyde River Canyon. Nach so vielen landschaftlichen Höhepunkten lockt nun die Tierwelt: wir erreichen die sogenannte Greater Kruger Region. Genieße am Abend einen Sundowner in deiner Unterkunft, bevor wir unser Abendessen unter dem Sternenhimmel genießen!

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Timbavati Safari Lodge* im Timbavati-Wildreservat oder Bushveld Terrace**** am Krüger-Nationalpark | Mahlzeiten: F, A**

Tag 4 - Sa., 15.01.28
Timbavati-Wildreservat – Krüger-Nationalpark

Auf Pirsch nach den Big Five

Klar, wir wollen sie sehen, die „Großen Fünf“: Löwe, Büffel, Elefant, Nashorn und Leopard – eine Garantie gibt’s nicht, aber wo wäre die Chance größer als im Krüger-Nationalpark? Lass uns deshalb den ganzen Tag auf Pirsch gehen: Nur einige Minuten sind es von unserer Lodge bis zum Krüger-Park, dann sind wir mit unserem Fahrzeug inmitten einer großartigen Tierwelt unterwegs! Wenn sich Giraffen in ihrer Eleganz auf uns zubewegen

oder Antilopen neugierig in unsere Richtung blicken, wenn wir Löwen unter Affenbrot- oder Leberwurstbäumen dösen sehen, dann vergessen wir die Zeit. Das Tiererlebnis endet auch nicht in unserer Unterkunft, die mitten im Krüger-Nationalpark liegt, denn zu Besuch kommen hin und wieder Antilopen und Affen auf das Gelände und in den Abendstunden lassen sich manchmal Elefanten beobachten.

Fahrstrecke: 170 km | Übernachtung: Letaba Rest Camp(*) oder Mopani Rest Camp**(*) oder Olifants Rest Camp**(*) im Krüger-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - So., 16.01.28
Krüger-Nationalpark

Safari pur!

Lust auf einen klassischen Safari-Tag? Dann geht es heute früh raus und auf eine weitere Pirschfahrt, denn die Tiere stehen mit dem Sonnenaufgang auf. Kaffee und Gebäck stehen für eine erste Stärkung schon bereit. Gegen 11:00 Uhr sind wir zurück im Camp, ein zweites Frühstück mit Ei und Speck wartet auf uns! Die Mittagshitze nutzen wir, ähnlich wie die Vierbeiner, zum Relaxen: Lies ein gutes Buch im Schatten mit Tee oder Kaffee oder spring ins kühle Nass des Pools. Am späten Nachmittag begeben wir uns erneut auf Spurensuche, denn gegen Abend zieht es die Tiere an die Wasserlöcher zum Baden und Trinken. Unser Hunger ist nach dem Abendessen sicherlich gestillt, nicht aber unsere Abenteuerlust, und so wartet ein echtes Highlight auf uns: In der Dunkelheit gehen wir im offenen Fahrzeug und mit Scheinwerfern auf Pirsch. Mit etwas Glück bekommen wir einige der nachtaktiven Bewohner des Parks zu Gesicht.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Letaba Rest Camp(*) oder Mopani Rest Camp**(*) oder Olifants Rest Camp**(*) im Krüger-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Mo., 17.01.28
Krüger-Nationalpark – Limpopo-Nationalpark – Massingir-Stausee

Zwei Länder – ein Park!

Wir überqueren die Grenze nach Mosambik in den erweiterten Teil des Krüger-Nationalparks, den Limpopo-Nationalpark. Hierfür nutzen wir Giriyondo, den Grenzübertritt innerhalb des Parks, sodass wir den ganzen Tag in den Genuss von Tierbeobachtungen kommen und stets die Augen aufhalten sollten. Die Erweiterung im Jahre 2001 war ein wichtiger Schritt, um den Tieren und Pflanzen in dieser Region mehr Lebensraum zu schaffen. Unsere heutige Bleibe gehört der lokalen Canhane-Gemeinde und ist ein Projekt, bei dem die Menschen vor Ort ebenfalls vom Naturschutz profitieren können. Die zwar einfache, aber sehr schöne Anlage direkt am Massingir-Stausee ist ein kleines Paradies und lädt zum Verweilen ein. Wir genießen die Ruhe und den Ausblick auf den See, bevor wir am späten Nachmittag gemeinsam Elefanten und Flusspferden beim Baden zuschauen und mit einem kleinen Boot dem Sonnenuntergang entgegen schippern – unvergessliche Eindrücke!

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Covane Community Lodge(*) am Massingir-Stausee | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Di., 18.01.28
Massingir-Stausee – Praia do Bilene

Mosambiks Palmenkulisse

Wir verlassen die Wildnis der Nationalparks und fahren durch viele kleinere Dörfer, in denen wir immer mal wieder einen kleinen Stopp einlegen, Richtung Indischer Ozean. Der Ort Praia do Bilene liegt direkt an der großen flachen Lagune Uembje, die durch einen Dünenstreifen mit herrlichem weißem Sandstrand vom Meer abgetrennt ist. Bevor wir am gegenüberliegenden Ufer in unsere schöne Lodge einchecken, genießen wir die Mittagspause in dem kleinen Ort und vertreten uns bei einem Spaziergang die Beine. Der Pool lädt für den restlichen Tag zum Relaxen ein – perfekt für einen Sundowner!

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Nghunghwa Lodge* oder San Martinho Beach Club*** oder Villa N'Banga Lodge**(*) in Praia do Bilene | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Mi., 19.01.28
Praia do Bilene

Freizeit an der „Blauen Lagune"

Heute erwarten uns Pool, Sonne, Strand und Meer – gestalte den Tag nach deinen Wünschen! Wenn du gerne aktiv sein möchtest, bieten das Hotel und die Umgebung zahlreiche optionale Möglichkeiten wie Wasserski, Schnorcheln oder Bootstouren an. Die ruhige Lagune ist ideal zum Schwimmen und auch zum Kanufahren – Langeweile kommt hier bestimmt nicht auf!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Nghunghwa Lodge* oder San Martinho Beach Club*** oder Villa N'Banga Lodge**(*) in Praia do Bilene | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Do., 20.01.28
Praia do Bilene – Maputo

Das Herz Mosambiks

Weiter geht es durch subtropische Vegetation und Palmenplantagen in den Süden des Landes bis nach Maputo. Maputo, das ehemalige kolonialportugiesische Lourenco Marques und die heutige Hauptstadt von Mosambik, liegt an der Delagoa-Bucht und ist Schmelztiegel verschiedener Kulturen. Die Bantu- und portugiesische Kultur sind dominant, aber man bemerkt auch Einflüsse von Arabien, Indien und China. Wir checken gegen Mittag in unserer Unterkunft ein und haben Zeit für einen erfrischenden Sprung in den Pool. Am Nachmittag gehen wir auf eine gemütliche „Walking Tour" durch die Straßen von Maputo. Bei diesem Spaziergang (ca. 2-3 Std., leicht) besuchen wir das historische Museum, die Bahnstation, das alte Fort, das Eiserne Haus, den Mercado Central de Maputo und die alte katholische Kirche. Maputo ist eine Hochburg für afro-portugiesisches Essen, deshalb kehren wir unterwegs auch in einem der Straßencafés der Stadt ein – koste von den Gerichten, wenn du möchtest (optional)! Vielleicht hast du Lust, bei einem anschließenden Drink in einem Buch Henning Mankells zu schmökern, denn der weltberühmte Krimiautor hat auch herrliche Bücher über seine Wahlheimat Mosambik geschrieben.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Villa das Mangas Garden Hotel* oder Hotel Terminus*** in Maputo | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Fr., 21.01.28
Maputo – Ponta do Ouro

Das Meer immer im Blick

Wir starten entspannt in den Tag und überqueren die Delagoa-Bucht über die neugebaute Hängebrücke, mit 680 m die längste Afrikas, bevor wir über die gut ausgebaute Straße bis nach Ponta do Ouro im äußersten Süden des Landes fahren. Unser Camp liegt direkt am bogenförmigen Strand, geschützt durch Felsen und Korallenriffe – ein Paradies für Sonnenanbeter und Wassersport-Begeisterte! Also rein in die Flip-Flops und ab ans Meer!

Fahrstrecke: 170 km | Übernachtung: Ponta Beach Camps in Ponta do Ouro | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Sa., 22.01.28
Ponta do Ouro

Genieße das Leben!

Der heutige Tag steht jedem zur freien Verfügung. Fakultative Ausflüge drehen sich natürlich ums Meer: Möchtest du tauchen, schnorcheln oder hast du Lust auf Tiefseeangeln? Ob Über- oder Unterwasserwelt, genieße dieses Paradies! Der Strand lädt zu einem Spaziergang ein, aber auch die belebte Ortsmitte mit Märkten und Cafés ist in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen. Mische dich einfach unter die Einheimischen und vielleicht kommst du mit ihnen ins Gespräch! TIPP: Kulinarisch bieten diverse Strandrestaurants frische Meeresfrüchte und landestypisches „Piri-Piri Chicken" bei kaltem Bier und Cocktails an.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Ponta Beach Camps in Ponta do Ouro | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - So., 23.01.28
Ponta do Ouro – Hluhluwe-iMfolozi Park – St. Lucia

Die Welt der Rhinos

Der Pass sollte griffbereit sein, denn wir reisen wieder in Südafrika ein! Unser heutiges Ziel ist der Hluhluwe-iMfolozi Park, der älteste offizielle Nationalpark in Südafrika, den wir nach etwa vier Stunden Fahrt erreichen. Auf unserer Pirschfahrt machen wir uns auf die Suche nach dem bedrohten Breitmaulnashorn, das hier Zuflucht und Schutz findet. An Impalas und Zebras können wir uns sicherlich satt sehen, für die Sichtung von Löwen benötigen wir etwas mehr Glück. Gänsehautmomente gibt es natürlich, sobald eines der Nashörner unseren Weg kreuzt – an die 2.000 Exemplare gibt es hier! Eine kurze Fahrt von etwa einer Stunde bringt uns anschließend nach St. Lucia, das an der Mündung des gleichnamigen Sees direkt am iSimangaliso Wetland Park liegt. Vermisst du bereits die leckeren portugiesischen und mosambikanischen Grillgerichte am Abend? Das „Braza" erreichst du in fünf Minuten Fußmarsch von unserer Unterkunft aus!

Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: Elephant Lake Inn* oder Elephant Lake Hotel*** oder Forest Lodge*** in St. Lucia | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Mo., 24.01.28
St. Lucia – iSimangaliso Wetland Park – St. Lucia

Bootstour zwischen Hippos

Heute stehen wieder zahlreiche Tierbeobachtungen auf unserem Programm. In offenen Jeeps erkunden wir heute Vormittag den iSimangaliso Wetland Park (UNESCO-Welterbestätte). Dieser am Indischen Ozean gelegene Park ist Lebensraum einer großen Artenvielfalt und landschaftlich sehr abwechslungsreich. Vogelfreunde werden sich hier nicht satt sehen können, denn

die riesige Vogelpopulation umfasst ca. 520 Arten, darunter auch sehr viele Wasservogelarten. Eine längere Frühstückspause machen wir am Cape Vidal, das in einer geschützten Bucht liegt: Der lange Traumstrand und die Dünen laden zu einem Spaziergang und zu einem Picknick ein. Am späten Nachmittag geht es gemeinsam mit einem Boot in die Lagune vom Lake St. Lucia hinaus. Wir fahren sehr nah an die Flusspferde heran, sodass wir die faszinierenden Kolosse vom oberen Deck des Bootes gut beim Baden beobachten und fotografieren können. Nach unserer Rückkehr in die Stadt kannst du aus einer großen Zahl von Restaurants auswählen: Im Ski Boat Club findest du gute Küche und eine wunderbare Aussicht auf die Bucht.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Elephant Lake Inn* oder Elephant Lake Hotel*** oder Forest Lodge*** in St. Lucia | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Di., 25.01.28
St. Lucia – Umhlanga

Highlife und Badespass

Unser heutiges Zielt ist der kleine Küstenort Umhlanga, der nördlich von Durban liegt und ein beliebtes Badeziel der Einheimischen abseits der Großstadt ist. Der Name leitet sich aus der Zulu-Sprache ab und heißt so viel wie „Goldenes Schilf". Immer an der Küste entlang erreichen wir das sonnenverwöhnte Badeparadies innerhalb von drei Stunden. Unser Hotel liegt nur wenige Schritte vom Strand und der kleinen Innenstadt mit seinen zahlreichen Restaurants und Cafés entfernt. Kulinarisch kommt hier jeder auf seine Kosten: Fischrestaurants, Steakhäuser und natürlich auch viele indische Restaurants bieten leckere Speisen an. Unser Tipp für den Nachmittag: Sonnencrème und -hut einpacken und ab an einen der vielen schönen Strände oder einfach an der kilometerlangen Strandpromenade entlang schlendern.

Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: The Capital Pearls *(*) in Umhlanga | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Mi., 26.01.28
Umhlanga – Durban – Drakensberge

Fantastische Ausblicke

Auf unserem heutigen Weg in die Drakensberge machen wir unterwegs noch einen Stopp im quirligen Durban: Die vorherrschende Kultur ist die der Zulus, aber es finden sich hier z. B. auch zahlreiche Hindutempel, Moscheen und Basare der vielen Einwanderer. Bei einer kurzen Stadtrundfahrt bekommen wir eine gute Orientierung und unser Besuch des Victoria Street Market rundet das Erlebte perfekt ab. Indische Gewürze und Stoffe werden hier neben afrikanischen Handarbeiten angeboten, du solltest den Markt aber nicht verlassen, ohne ein „bunnychow" probiert zu haben – was dies ist, verrät dir unser Reiseleiter! Wir verlassen gegen Mittag die Küste und die nächsten drei bis vier Stunden fahren wir von Meeresniveau bis auf 1.800 m Höhe! Am späten Nachmittag erreichen wir unsere Lodge, die mitten im Naturreservat liegt und checken ein. Bei einem anschließenden kleinen Spaziergang (ca. 1-2 Std., leicht) machen wir uns ein erstes Mal mit der Berglandschaft vertraut. Vielleicht möchtest du anschließend noch in den Pool springen und dich abzukühlen?

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: Gooderson Drakensberg Gardens Resort* oder Premier Resort Sani Pass*** oder Gästehaus The Old Hatchery**(*) in den Drakensbergen | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Do., 27.01.28
Drakensberge

Wandern vor herrlicher Bergkulisse

Wer die Drakensberge wirklich erleben will, für den heißt es „Trekkingschuhe schnüren und loswandern". Und natürlich machen wir das! Frühstücken lassen wir dich ausgiebig, denn ein paar Kalorien brauchst du, wenn wir heute zu Fuß durch die herrliche Bergwelt trekken (ca. 5 Std., mittelschwer). Es gibt verschiedene Routen, die unser Reiseleiter mit uns besprechen wird: Welche wir nehmen, ob etwas schwerer oder leichter, länger oder kürzer, entscheiden wir! Auf jeden Fall warten auf uns tolle Naturerlebnisse: Gewaltige Felswände, Wasserfälle und Wildbäche sind Markenzeichen der Drakensberge. Wir unterbrechen unsere Tour immer wieder für Stopps an markanten Aussichtspunkten. Denke an Schuhwerk mit gutem Profil, an ausreichend Wasser und an einen hohen Sonnenschutz, so wird diese Tour unvergesslich! Zurück in unserer Unterkunft bleibt noch etwas Zeit für uns und zahlreiche Möglichkeiten: Wellness, Angeln, Golf oder noch ein Spaziergang auf eigene Faust auf vielen ausgeschilderten Wanderwegen direkt vom Hotel aus.

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Gooderson Drakensberg Gardens Resort* oder Premier Resort Sani Pass*** oder Gästehaus The Old Hatchery**(*) in den Drakensbergen | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Fr., 28.01.28
Drakensberge – Lesotho

Das Dach Afrikas ...

... wird das Königreich Lesotho genannt. Etwa so groß wie Belgien, besitzt es eine großartige Naturlandschaft und, man kann es kaum glauben, eines der wenigen Skigebiete im südlichen Afrika! Wir starten heute gegen 08:00 Uhr, denn etwa sechs bis sieben Stunden Fahrt liegen vor uns. Über den berühmten Sani-Pass (2.876 m; bei bedenklichem Wetter, Regen oder Schneefällen muss aus Sicherheitsgründen ggf. eine alternative Route gewählt werden) reisen wir in das kleine Königreich ein. Nach einer landschaftlich spektakulären Fahrt erreichen wir am Nachmittag unsere Unterkunft. Und, hast du noch Lust auf eine kleine Wanderung?

Fahrstrecke: 330 km | Übernachtung: Maliba River Lodge* oder Motebong Lodge**(*) in Lesotho | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Sa., 29.01.28
Lesotho

Naturparadies im Land der Basotho

Heute erkunden wir die Region auf typische Basotho-Art auf dem Rücken von kleinwüchsigen Pferden, um über Stock und Stein zu den schönsten Aussichtsplätzen zu gelangen. Die Trekkings auf den Basotho-Pferden sind ein absolutes Highlight. Reitkenntnisse sind nicht erforderlich, Lust auf Abenteuer und gutes Sitzfleisch genügen. Mit lokalen Führern machen wir uns auf den Weg durch kleine Dörfer und durch die traumhafte Naturkulisse der Maluti-Berge (ca. 2-3 Std., leicht). Nach einer Pause in der Lodge besuchen wir am Nachmittag ein nahegelegenes Dorf mit traditionellen Basotho-Hütten und bekommen hier einen Einblick in das Leben der Einheimischen. Lass dir anschließend ein leckeres Abendessen in unserer Lodge schmecken (nicht im Preis enthalten).

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Maliba River Lodge* oder Motebong Lodge**(*) in Lesotho | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - So., 30.01.28
Lesotho – Golden Gate Highlands-Nationalpark – Clarens

Malerische Felslandschaften

Nach kurzer Fahrt reisen wir heute wieder nach Südafrika ein. Auf einer letzten kurzen Safari im Golden Gate Highlands-Nationalpark bestaunen wir die spektakuläre Landschaft mit ihren erodierten Sandsteinfelsen, offenen Weiten und roten Klippen. Mit etwas Glück zeigen sich einige der Hochlandbewohner wie der Oribi, der Bergriedbock oder sogar eine Elenantilope. Am frühen Nachmittag erreichen wir das malerische Städtchen Clarens am Fuße der Maluti-Berge. Ein Ort, der mit seinen hübschen Geschäften, Ateliers und Cafés zum Bummeln einlädt. Vorbeischauen solltest du ebenfalls an der ortseigenen Brauerei! Ein perfekter Abschluss unserer Reise.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Riverwalk Bed and Breakfast*(*) in Clarens | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - Mo., 31.01.28
Clarens – Johannesburg – Rückflug

Rückflug nach Deutschland

Ein etwa dreistündiger Transfer bringt uns heute zum Flughafen von Johannesburg. Ggf. mit Zwischenlandung fliegen wir zurück nach Deutschland.

Fahrstrecke: 310 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 21 - Di., 01.02.28
Ankunft

Wieder zuhause

Wir landen im Laufe des Tages in Frankfurt. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Mi., 12.01.28**	**Flug nach Johannesburg**: Flug ggf. mit Zwischenstopp nach Johannesburg
Tag 2	**Do., 13.01.28**	**Johannesburg – Mpumalanga Region**: Ankunft, Fahrt in die Unterkunft
Tag 3	**Fr., 14.01.28**	**Mpumalanga Region – Pilgrim's Rest – Blyde River Canyon – Timbavati-Wildreservat**: Stadtrundgang Pilgrim's Rest, Wanderung am Blyde River Canyon mit Stopps an den Aussichtspunkten God's Window, Bourke's Luck Potholes und Three Rondavels
Tag 4	**Sa., 15.01.28**	**Timbavati-Wildreservat – Krüger-Nationalpark**: ganztägige Pirschfahrt im Nationalpark
Tag 5	**So., 16.01.28**	**Krüger-Nationalpark**: frühe Pirschfahrt, Freizeit, weitere Pirschfahrt am späten Nachmittag, Nachtsafari in offenen Jeeps
Tag 6	**Mo., 17.01.28**	**Krüger-Nationalpark – Limpopo-Nationalpark – Massingir-Stausee**: Grenzübertritt nach Mosambik, Pirschfahrt, Bootsfahrt zum Sonnenuntergang mit Tierbeobachtung
Tag 7	**Di., 18.01.28**	**Massingir-Stausee – Praia do Bilene**: Stopp und Spaziergang in Bilene, Freizeit in Praia do Bilene
Tag 8	**Mi., 19.01.28**	**Praia do Bilene**: Badeaufenthalt und Tag zur freien Verfügung
Tag 9	**Do., 20.01.28**	**Praia do Bilene – Maputo**: Stadtrundgang mit Besichtigungen in Maputo, Freizeit
Tag 10	**Fr., 21.01.28**	**Maputo – Ponta do Ouro**: Fahrt über die Delagoa-Bucht, Freizeit am Strand von Ponta do Ouro
Tag 11	**Sa., 22.01.28**	**Ponta do Ouro**: Badeaufenthalt und Tag zur freien Verfügung
Tag 12	**So., 23.01.28**	**Ponta do Ouro – Hluhluwe-iMfolozi Park – St. Lucia**: Grenzübertritt nach Südafrika, Pirschfahrt im Hluhluwe-iMfolozi Park
Tag 13	**Mo., 24.01.28**	**St. Lucia – iSimangaliso Wetland Park – St. Lucia**: Pirschfahrt im offenen Safari-Jeep, Freizeit in Cape Vidal, Bootsfahrt mit Tierbeobachtung
Tag 14	**Di., 25.01.28**	**St. Lucia – Umhlanga**: Freizeit am Nachmittag am Strand
Tag 15	**Mi., 26.01.28**	**Umhlanga – Durban – Drakensberge**: Stadtrundfahrt in Durban, Besuch des Victoria Street Market, Fahrt in die Drakensberge, Spaziergang in der Berglandschaft
Tag 16	**Do., 27.01.28**	**Drakensberge**: Wanderung in den Drakensbergen
Tag 17	**Fr., 28.01.28**	**Drakensberge – Lesotho**: Tagesfahrt und Grenzübertritt nach Lesotho
Tag 18	**Sa., 29.01.28**	**Lesotho**: Trekking mit Basotho-Pferden durch die Maluti-Berge, Dorfbesuch
Tag 19	**So., 30.01.28**	**Lesotho – Golden Gate Highlands-Nationalpark – Clarens**: Grenzübertritt nach Südafrika, Pirschfahrt, Freizeit in Clarens
Tag 20	**Mo., 31.01.28**	**Clarens – Johannesburg – Rückflug**: Transfer zum Flughafen, Rückflug ggf. mit Zwischenstopp
Tag 21	**Di., 01.02.28**	**Ankunft**: Ankunft in Deutschland


MOSAMBIK
Blyde River Canyon
Krüger N.P.
Limpopo N.P.
Pilgrim's Rest
Massingir-Stausee
Timbavati-
Wildreservat
Mpumalanga Region
Praia do Bilene
Maputo
Johannesburg
Ponta do Ouro
SÜDAFRIKA
Hluhluwe-
iMfolozi Park
iSimangaliso Wetland Park
Golden Gate
Highlands N.P.
Clarens
St. Lucia
LESOTHO
Umhlanga
Drakensberge
Durban
Indischer Ozean

Einreisebestimmungen & Impfungen

Südafrika

Reisepass mit mindestens 30-tägiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Der Reisepass muss auch bei Ausreise noch über mindestens zwei freie Seiten verfügen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit, z. B in Addis Abeba) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Mosambik

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise. Es wird ein Visum/eTA benötigt. Seit dem 11. Februar 2026 steht ein neues Online-Portal zur Beantragung von eVisa und elektronischen Reisegenehmigungen (eTA) zur Verfügung.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Impfung gegen Hepatitis und Typhus sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Lesotho

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit zum Zeitpunkt der Einreise erforderlich und dieser muss über zwei freie Seiten für Ein- /Ausreisestempel verfügen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen:

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die mit mindestens einem sorgeberechtigten Elternteil reisen, ist die Mitnahme eines gültigen Reisepasses ausreichend (ein verlängerter Kinderreisepass wird nicht akzeptiert). Darüber hinaus wird empfohlen, eine internationale Geburtsurkunde sowie eine Einverständniserklärung des anderen Elternteils mitzuführen, sofern nicht beide sorgeberechtigten Elternteile mitreisen. Reist ein Minderjähriger ohne ein sorgeberechtigtes Elternteil, benötigt er neben seiner internationalen Geburtsurkunde (oder der beglaubigten englischen Übersetzung), die Einverständniserklärung beider Elternteile, die Kontaktdaten und Passkopien beider Elternteile bzw. des gesetzlichen Vertreters (bei Alleinsorge den Gerichtsbeschluss über das alleinige Sorgerecht oder die Sterbeurkunde) sowie ein Bestätigungsschreiben, die Kontaktdaten und Passkopie derjenigen Person, zu welcher der Minderjährige reist.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Die Reiseleitung ist bei dieser Reise auch gleichzeitig Fahrer:in. Bitte hab Verständnis dafür, dass der Reiseleiter daher während der Fahrt keine Informationen geben kann. Die Jeeps, die wir für die Pirschfahrten in privaten oder nationalen Parks nutzen, sind größtenteils ohne Sicherheitsgurte ausgestattet.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Viele der Unterkünfte haben ein eigenes Restaurant, eine Bar oder Cafeteria. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir in gepflegten und gut gelegenen **–**** Hotels, Lodges und Rest Camps. Alle Zimmer verfügen über ein Bad bzw. Dusche/WC. Um sich nach einem erlebnisreichen Tag zu erfrischen, steht in vielen Unterkünften auch ein Swimmingpool zur Verfügung.

Teilnehmerzahl

5* bis 9
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	700,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit renommierter Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Johannesburg und zurück
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise und Pirschfahrten im Kleinbus und teilweise offenen Jeeps wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 18 Übernachtungen in **–**** Hotels, Lodges und Rest Camps im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/ WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 18 x F, 2 x A (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (Reiseleitung ist gleichzeitig Fahrer)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2312 kg CO_2 / 70 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Wien*	250,00 EUR
Zürich*	250,00 EUR

*mit renommierter Fluggesellschaft

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
mit renommierter Fluggesellschaft

Bei dieser Reise fliegen wir mit einer renommierten Fluggesellschaft. Du wirst nach Buchung über deine voraussichtliche Airline und Flugzeiten informiert. Vorab sind leider keine verbindlichen Angaben möglich.
Mögliche Flugverbindungen, welche wir je nach Termin verwenden, lauten:

Turkish

Airlines:
Hinflug
Frankfurt - Istanbul 15:05 Uhr - 19:10 Uhr
Istanbul - Johannesburg 01:35 Uhr - 10:30 Uhr (+1)

Rückflug
Johannesburg - Istanbul 18:00 Uhr - 04:45 Uhr (+1)
Istanbul - Frankfurt 07:55 Uhr - 10:05 Uhr
(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Condor:
Hinflug
Frankfurt - Johannesburg 20:30 Uhr - 07:30 Uhr (+1)
oder
Frankfurt - Kapstadt 21:55 Uhr - 10:45 Uhr (+1)
Kapstadt - Johannesburg 13:10 Uhr - 15:15 Uhr

Rückflug
Johannesburg - Kapstadt 13:25 Uhr - 15:45 Uhr
Kapstadt - Frankfurt 17:45 Uhr - 06:00 Uhr (+1)
(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Air France/KLM:
Hinflug
Frankfurt - Paris 17:35 Uhr - 19:00 Uhr
Paris - Johannesburg 23:20 Uhr - 12:10 Uhr (+1)

Rückflug
Johannesburg - Amsterdam 23:55 Uhr - 10:10 Uhr (+1)
Amsterdam - Frankfurt 12:30 Uhr - 13:35 Uhr
(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Lufthansa:
Hinflug
Frankfurt - Johannesburg 22:00 Uhr - 09:30 Uhr (+1)

Rückflug
Johannesburg - Frankfurt 19:45 Uhr - 05:30 Uhr (+1)
(+1) = Ankunft am folgenden Tag

oder

Hinflug
Frankfurt - Johannesburg 22:00 Uhr - 09:30 Uhr (+1)

Rückflug
Johannesburg - München 19:55 Uhr

- 05:25 Uhr (+1)
München - Frankfurt 07:00 Uhr - 08:00 Uhr (+1)
(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Die angebotenen Zubringerflüge sind keine Direktflüge. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und die Ankunfts-/Abflugzeit zum Gruppenflug abweichen kann.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Afrika